

Grüss' dich Gott!

Illustriertes Belehrungs- und
[25593.] Unterhaltungsblatt
für
Deutsche Brauer.

Redigirt vom Braumeister Paul Sitte
in Sulau i/Schlesien.

Folio. Preis pro Jahrgang 9 M.; — pro Semester 4 M. 80 S., pro Heft 60 S.; — Heft 1. 2. à condition, Heft 3. u. ff. nur fest mit 25%, baar mit 33 $\frac{1}{3}$ %. Freixemplare 11/10, 57/50. Aller 3 Wochen erscheint ein neues Heft. Inserate werden darin billigst berechnet. — Auflage jetzt 9000 Exemplare.

Bis jetzt 3 Hefte erschienen, darin gediegene Aufsätze anerkannt tüchtiger Fachgenossen und Gelehrter, welche mit trefflichen Illustrationen namhafter Künstler geschmückt sind.

Bitte, wenden Sie, geehrte Collegen, diesem jungen, schönen Unternehmen auf's neue Ihre recht thätige Verwendung zu.

Leipzig, den 18. Juli 1876.

Exped. d. „Grüss' dich Gott!“
(C. G. Theile).

F. Loewe in Leipzig.

[25594.]

Soeben erschien:

Dagonet, nouveau traité élém. et prat. des maladies mentales. Avec 8 planches en photoglyptie. 15 fr. ord.

Galezowski, Traité iconographique d'ophtalmoscopie. Avec 20 planches chromolithographiées. 30 fr. ord.

Leipzig, Juli 1876.

Fr. Loewe.

[25595.] In **A. G. Gottschid-Witter's** Buchhandlung in Neustadt a/Naardt sind erschienen:

Die regulären und halbrekulären Polyeder.

Mit 1 Tabelle und 113 stereoscopischen Figuren
von

Dr. Th. Hugel,

igl. Rector an der Gewerbeschule zu Neustadt a/Naardt.

Quart. 3 M. mit 25%.

Die Blätter für das bayerische Gymnasial- und Realschulwesen, sowie die Zeitschrift für das Realschulwesen von Dr. Kolbe sprachen sich auf das günstigste über obige wissenschaftliche und sehr mühsame Arbeit aus. Lehrer der Mathematik werden das Werk kaufen und jede Schulbibliothek wird das Buch anschaffen, da es für den so wichtigen Anschauungsunterricht auch auf dem mathematischen Gebiete ein treffliches Hilfsmittel ist.

Gleichzeitig erschien vom selben Verfasser:

Das Problem der Magischen Quadrate

von
Dr. Th. Hugel,

igl. Rector der Gewerbeschule zu Neustadt a/Naardt.

Quart. Preis 4 M. mit 25%.

Diese Arbeit erfährt ebenfalls die beste Beurtheilung von Dr. Günther, dem das

Manuscript vorgelegen, in seinem Werke „Vermischte Untersuchungen zur Geschichte der mathematischen Wissenschaft. (Leubner 1876.)“

Ferner wurde soeben im Drucke fertig:

Die Stereoskopie
gestützt auf
orthogonale Coordinaten,
mit 33 Stereoskopbildern

von

Dr. Th. Hugel.

Quart. Preis 1 M. 30 S., 1 M. netto.

Durch die vorstehende Arbeit gibt der Herr Verfasser seine Methode bekannt, welche er der Darstellung der äußerst gelungenen Stereoskopbilder in seinem erstgenannten Werke zu Grunde legte, und nach welcher jeder Mathematiker ohne Hilfe der darstellenden Geometrie solche den Anschauungsunterricht sehr fördernde Bilder darzustellen vermag.

Die Auflagen dieser drei wissenschaftlichen Werken sind klein, wir können daher nur sehr mäßig à cond. liefern, bitten also, fest oder baar zu verlangen.

Der Druck der Werke ist deutlich, in Antiqua.

Neustadt a/Naardt, den 12. Juli 1876.

A. G. Gottschid-Witter's Buchhdlg.

[25596.] Soeben erschienen:

Specialkarte
der
Europäischen Türkei und Griechenlands
mit Dalmatien, Süd-Ungarn, Siebenbürgen und Rumänien

im Massstab 1:1,750,000.

Ordinärpreis: 1 M. 50 S.; netto: 1 M. und 11 pro 10 gegen baar.

Die Karte ist in Stahlstich ausgeführt, auf einem Blatt (70 x 88 Centim.) festes Hanfpapier gedruckt und gefalzt. Sie enthält die bis auf den heutigen Tag eröffneten Eisenbahnen; ferner in Cartons: den Plan von Konstantinopel nebst Umgebung (1:60,000) und Specialkarten der Dardanellen u. vom Bosphorus (1:350,000), mit Angabe sämtlicher Befestigungen sowie deren Armirung.

Uebersichtskarte**der Europäischen Türkei**

von

L. Ravenstein.

Massstab 1:3,400,000. In fünf Farben.

Preis 50 S. ord.

11/10 Exemplare mit 30%	} baar.
110/100 „ „ 40%	
1110/1000 „ „ 50%	

Als Zeitungsbeilage auf dünnes Papier und mit Firma-Aufdruck zu weit billigeren Auflage-Preisen.

Leipzig, 15. Juli 1876.

Bibliographisches Institut.

[25597.] Soeben versandte ich:

Geschichte der technischen Künste

herausgegeben

von

Bruno Bucher.

Bfg. 9., enthaltend Kupferstich.

Mit dem Facsimile einer Radirung von Rembrandt.

Heliogravure v. Amand Durand in Paris.

Diese Fortsetzung war leider durch eine mehrmonatliche Krankheit des Herrn Verfassers sehr verzögert. Das Werk wird jetzt schneller seinem Ende zugeführt werden.

Stuttgart, 15. Juli 1876.

W. Spemann.

Für die Volksschule, Fortbildungs- und Handelsschule.

[25598.]

In **A. G. Gottschid-Witter's** Buchhandlung in Neustadt a/Naardt ist soeben erschienen:

Georg Baab's
praktische Rechnungsbeispiele

für das

bürgerliche Leben.

Nach

den neuesten Verhältnissen eingerichtet und mit einer gemeinfaßlichen Belehrung und Beispielen

über

Conto-Corrent, Wechsel und Staatspapiere

vermehrt von

Dr. Ignaz Lehmann.

7. verbesserte und vermehrte Auflage.

1—3. Theil à 40 S., 4. Theil, das kaufmännische Rechnen umfassend und mit apartem Titel auch ausgegeben, 1 M.

Der bedeutende Pädagoge Lehmann, gewesener Vorstand einer Handelsschule zu Neustadt und Nürnberg, hat die neue Bearbeitung des bekannten und beliebten, von der königl. bayer. Regierung zur Einführung in den deutschen Schulen empfohlen Baab'schen Rechnungsbuchs so praktisch und vortrefflich besorgt, daß von bekannten Schulmännern diese Beispielsammlung für die beste gehalten wird, die existirt, und der gesammte Lehrerstand in ganz Deutschland wird das Rechnungsbuch höchst willkommen heißen, da zum ersten Male mit außerordentlicher Klarheit und Gewandtheit das Wichtigste und Leichtfaßliche des kaufmännischen Wissens in dem letzten Bändchen für die oberen Classen der Volksschule, sowie für Fortbildungsschulen und die unteren Classen der Handelsschulen gelehrt wird, wie wohl nie zuvor.

In jetziger Zeit, in der fast jedes Gewerbe kaufmännisch betrieben wird und fast jeder Handwerker mit einer Volksbank oder einem Vorschußverein in Conto-Corrent-Verbindung steht, ist es ganz unerlässlich, daß diese Disciplin überall gelehrt wird.

Bei Einführung in Schulen gewähren besondere Vortheile.

Neustadt a/Naardt, den 15. Juli 1876.

A. G. Gottschid-Witter's Buchhandlung.